

## Deep-Space-Wochenende: Abenteuer Antike

Samstag 14.4. & SO 15.4.2018 / Ars Electronica Center

(Linz, 13.4.2018) Beim Deep-Space-Wochenende: Abenteuer Antike erwarten BesucherInnen Samstag, 14.4.2018, eine Reihe spannender Vorträge: beginnend bei bedeutenden römischen Wandmalereien aus Enns bis hin zu den Ergebnissen archäologischer Forschungen in Oberranna und Schlögen. Sonntag, 15.4.2018, richtet sich der Blick auf neuzeitliche Themen wie die Gemäldefenster des Linzer Mariendoms, den Kefermarkter Altar und hochauflösende Fotos eines Bilds von Egon Schiele, bei dem digitale Röntgenaufnahmen und ein Messer eine große Rolle spielen.

Das Programm im Überblick:

Samstag, 14.4.2018, erwarten BesucherInnen des Deep Space 8K eine Reihe spannender Zeitreisen, die auf die OÖ. Landesausstellung 2018, Die Rückkehr der Legion. Römisches Erbe in Oberösterreich, einstimmen:

Römerbad und Römerburgus. Archäologische Forschungen in Schlögen und Oberranna / Vortrag von Wolfgang Klimesch von Archeonova / 11:00

Wolfgang Klimesch, Leiter der beiden Landesausstellungs-Grabungen im Oberen Donautal präsentiert Einblicke in die Grabungsergebnisse rund um das römische Badegebäude von Schlögen sowie den burgus von Oberranna bei Engelhartzell und seine wechselhafte Geschichte.

Das Haus der Medusa – Römische Wandmalerei aus Enns / Vortrag von Markus Santner vom Bundesdenkmalamt / 14:00

Im Jahr 2000 wurde bei Ausgrabungen in Enns der umfangreichste und bedeutendste Komplex provinzialrömischer Wandmalerei in Österreich gefunden. Die Malereien aus dem 3. Jahrhundert waren Teil einer gewölbten Decke samt dazugehöriger Wanddekoration. 2012 begann die überaus aufwendige Bearbeitung dieses Fundkomplexes. Die Malereien zählen zu den Hauptattraktionen der OÖ Landesausstellung 2018.

Hallstatt und Traunkirchen – Zentrum und Vorposten einer prähistorischen Bergbaulandschaft / Vortrag von Manfred Schindlbauer und Robert Neuhauser von ARCHEKULT Traunkirchen / 16:00

Seit ihrer Entdeckung im 19. Jahrhundert standen der Hallstätter Salzbergbau und das Gräberfeld im Hochtal im Fokus der Urgeschichtsforschung. In den letzten zwei Jahrzehnten interessierten sich Archäologen zunehmend für das Umland, das mehr als 3000 Jahre lang Anteil am Salzboom der Bronze-, Eisen- und Römerzeit hatte.

Sonntag, 15.4.2018, liegt der Fokus auf einer Reihe von Ausführungen über neuzeitlichen Themen:

Der Kefermarkter Altar / Vortrag von Michael Zugmann von der Katholisch Theologischen Privatuniversität Linz und Lothar Schultes vom OÖ Landesmuseum / 11:00

Der Kefermarkter Altar ist ein Meisterwerk gotischer Schnitzkunst. Wissenswerte Details dazu erfahren BesucherInnen in einem Vortrag des Theologen Dr. Michael Zugmann und des Kunsthistorikers Dr. Lothar Schultes. Zu sehen gibt es Aufnahmen des Linzer Fotografen Florian Voggeneder.

Die Gemäldefenster des Linzer Mariendoms / Vortrag von Michael Zugmann von der Katholisch Theologischen Privatuniversität Linz und Lothar Schultes vom OÖ Landesmuseum / 13:00

Die kunsthistorische, theologische sowie landes- und kirchengeschichtliche Bedeutung der Glasfenster des Linzer Mariendoms rücken ab 13:00 ins Zentrum des Interesses. Kunsthistoriker Dr. Lothar Schultes und Theologe Dr. Michael Zugmann präsentieren eine Auswahl der insgesamt über 70 farbigen Glasfenster des Mariendoms. Gezeigt und erläutert werden nicht nur biblische Szenen sondern auch geschichtliche Begebenheiten, oberösterreichische Orte und Persönlichkeiten.

Egon Schiele – A closer look at Trude Engel / Vortrag von Kunsthistoriker und Restaurator Andreas Strohhammer / 15:00

Kunstgeschichte garniert mit einer Prise Mystery erwartet BesucherInnen, wenn Andreas Strohhammer, Kunsthistoriker und Restaurator, Gigapixelaufnahmen von Egon Schieles „Bildnis der Trude Engel“ präsentiert und dabei spannende Einblicke in die Geschichte des Bildes gibt. Dabei spielen ein Messer, digitale Röntgenaufnahmen und rätselhafte Umrisse im Stirnbereich eine wichtige Rolle.

Kulturelles Erbe und Technologie / 16:00

Immer wieder sind weltweit Teams unterwegs, um mittels 3-D-Laserscans Statuen, Bauwerke oder ganze Straßenzüge abzutasten, zu digitalisieren und so für zukünftige Generationen in digitaler Form zu erhalten. Im Deep Space 8K können BesucherInnen virtuelle Rekonstruktionen historischer Stätten in 3-D erleben.

---

Ars Electronica Center: <https://www.aec.at/news/>

Oberösterreichische Landesausstellung 2018: <https://landesausstellung.at/>

Folgen Sie uns auf: 